Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 3 (1917)

Heft: 3

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizer=Schule

Wochenblatt der katholischen Schulvereinigungen der Schweiz.

Der "Pädagogischen Blätter" 24. Jahrgang.

Schriftleiter des Wochenblattes:

Dr. P. Veit Gadient, Stans

Dr. Josef Scheuber, Schwy3

Dr. B. P. Baum, Baden

Beilagen zur Schweizer-Schule:

Volksschule, 24 Nummern Mittelschule, 16 Nummern Die Lehrerin, 12 Nummern

Gefchäftsstelle ber "Schweizer-Schule": Cherle & Richenbach, Ginfiedeln.

Inhalt: Gehölz- und Kulturkarte bes Vorderrheintales. — Auch eine Sammlung. — Rechtsunterricht an Mittelschulen. — Bücherschau. — Schulnachrichten aus der Schweiz. — Lehrerzimmer. — Zur gest. Beachtung. — Bunte Steine. — Bücher und Schriften. — Inserate. Beilage: Die Lehrerin Nr. 1.

Gehölz= und Kulturfarte des Vorderrheintales.

Dr. P. Karl Hager aus dem Kloster Disentis und Lehrer am dortigen Gymnasium verdanken wir mehrere Publikationen, die ihm in weiten naturwissenschaftlichen Kreisen einen geachteten Namen erworben haben. Eine halbe Lebens-arbeit aber enthält sein neuestes Werk:

Verbreitung der wildwachsenden Holzarten im Vorderrheintal (Kanton Granbünden). Lieferung 3 der Serie: Erhebungen über die Verbreitung der wildwachsenden Holzarten der Schweiz. Mit zwei farbigen Karten und vier Lichtdrucktafeln. Bearbeitet und veröffentlicht im Auftrage des schweizerischen Departements des Innern, unter Leitung der schweizerischen Inspektion für Forstwesen, Jagd und Fischerei in Bern und des Botanischen Museums der Eidgenössischen Technischen Dochschule in Zürich. Zu beziehen beim Sekretariat der schweizerischen Inspektion für Forstwesen, Jagd und Fischerei in Bern.

Schon an der Landesausstellung in Bern, 1914, hatten die beiden ausgestellten geobotanischen Blätter der "Gehölz- und Kulturkarte des Vorder-rheintales" ihre Bewunderer gefunden. Offenbar hatte der Krieg die Herauszgabe des gesamten Werkes verzögert, die kurz vor Torschluß 1916 Karte und Text erschien, ein stattlicher Quartband von 351 Seiten. Das Werk ist wie kein zweites seiner Art schweizerischer Herkunst und geeignet, das Interesse des Laien zu sessen und seine Ausmerksamkeit auf die Arbeitsmethoden und Ziele eines weniger bekannten Gebietes der modernen botanischen Wissenschaft zu lenken. Dem redak-